



Kundennummer  Sales-ID

## 1. Produktauswahl

☐ Versorgungsvereinbarung Express

In der Produktvariante „Express“ bleibt der Kunde Eigentümer seines Hausverteilernetzes.

## 2. Mindestvertragslaufzeit

Mindestvertragslaufzeit: 60 Monate

Etwaig zwischen den Parteien bestehende Verträge zur Versorgung der Vertragsobjekte mit Breitbandkabelangeboten (Altverträge) enden mit Beginn der Vertragslaufzeit. Die Parteien vereinbaren, dass die Altverträge – auch bei Vorliegen etwaiger Kündigungen – bis zum Beginn der Vertragslaufzeit der Versorgungsvereinbarung unverändert fortgeführt werden.

## 3. Objektadresse(n)/Wohneinheiten (WE) Pflichtangaben

Bitte geben Sie hier die Adresse des Hauses an, für das die Versorgungsvereinbarung gelten soll

Straße  Hausnr.

PLZ  Ort

Anzahl WE  ☐ Angaben siehe Objektliste (Anlage 1)

Der Vertragspartner gestattet als Verfügungsberechtigter Vodafone die Installation und/oder die Nutzung der Breitbandkommunikationsanlagen sowie deren Verbindung mit Breitbandkommunikationsanlagen auf Nachbargrundstücken. Er gestattet weiterhin, dass Vodafone mit Wohnungsinhabern Einzelnutzerverträge abschließt.

Dem Vertrag liegen die Technische Beschreibung (Anlage 2) sowie die AGBs (Anlage 3) und die Datenschutzhinweise (Anlage 4) zugrunde. Die Anlagen sind wesentliche Vertragsgrundlagen und wesentlicher Bestandteil dieser Vereinbarung.

## 4. Versorgungsbeginn/Beginn der Vertragslaufzeit Pflichtangaben

Die Versorgung zu den Konditionen nach dem vorliegenden Vertrag beginnt mit dem 1. des übernächsten Monats.

Der Vertragsbeginn entspricht dem Versorgungsbeginn.

Vodafone ist berechtigt, die Inanspruchnahme der Rundfunk-Grundleistung für einzelne Wohnungen zu unterbinden, soweit diese unberechtigt genutzt werden kann (z.B. mittels Sperrung der Wohnungszuleitung und/oder der Anschlussdosen). Der Vertragspartner gestattet Vodafone alle hierzu erforderlichen Tätigkeiten und wird Vodafone nach besten Kräften unterstützen (z.B. bei der Zuordnung der Wohnungszuleitungen zu den Wohnungslagen). Der Vertragspartner und Vodafone werden sich bei Bedarf hinsichtlich der Durchführung der Maßnahmen abstimmen.

## 5. Einzelnutzerverträge Pflichtangaben

Vodafone wird den Bewohnern die Einzelnutzerverträge über den Anschluss an das Breitbandkabelnetz sowie die Lieferung von Signalen frei empfangbarer Fernseh- und Hörfunkprogrammen zu einem marktüblichen Entgelt anbieten. Dieses wird jedoch innerhalb der ersten 24 Monate ab Beginn der Versorgungsvereinbarung einen Betrag von 8,39 € pro Monat zzgl. gesetzlich gültiger MwSt. (insgesamt 9,99 € pro Monat inkl. MwSt.) nicht überschreiten.

## 6. Vertragspartner/-in Pflichtangaben

☐ Herr ☐ Frau ☐ Firma

Firma

Name

Vorname

Straße  Hausnr.

PLZ  Ort

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

## 7. Unterschriften Pflichtangaben

Hiermit erteile ich den vorgenannten Auftrag und bin mit der Geltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen Versorgungsvereinbarung einverstanden.

Der Vertrag kommt mit Erhalt der Auftragsbestätigung von Vodafone zustande.

Datum tt.mm.jjjj

Name, Vorname in  
Druckbuchstaben

Unterschrift  
Vertragspartner/-in

digitale Signaturidentität einfügen

### Vodafone West GmbH

**Hausanschrift** Ferdinand-Braun-Platz 1 40549 Düsseldorf **Postanschrift** Postfach 1013 44 44713 Bochum

**Kundenservice** Telefon 0800 8888 718\* Telefax 0221 466190 55\*\* Technischer Service 0221 466191 00  
[Immobilienwirtschaft.KMU@vodafone.com](mailto:Immobilienwirtschaft.KMU@vodafone.com) [vodafone.de/immobilienwirtschaft](http://vodafone.de/immobilienwirtschaft)

**Handelsregister** Amtsgericht Düsseldorf HRB 95209 Sitz der Gesellschaft Düsseldorf USt-IdNr. DE273235141

**Geschäftsführung** Marcel de Groot, Carmen Velthuis

\* Kostenfrei aus allen deutschen Netzen

\*\* 0,14 €/Min. aus den deutschen Festnetzen, im Mobilfunkbereich maximal 0,42 €/Min.

Kundennummer  Sales-ID

Nummer	PLZ	Ort	Straße	Hausnr.	WE
1					
2					
3					
4					
5					
Gesamt Wohneinheiten (WE)					

## Versorgungsvereinbarung und Versorgungsvereinbarung Express

### 1. Leistungsmerkmale

Der Vertragspartner als Verfügungsberechtigter gestattet Vodafone Deutschland GmbH („VFD“) bzw. Vodafone West GmbH („VFW“) – nachfolgend jeweils Vodafone genannt – die Nutzung der Breitbandkommunikationsanlagen (Liniennetze und Hausverteilnetze) sowie deren Verbindung mit Breitbandkommunikationsanlagen (Liniennetze und Hausverteilnetze) auf Nachbargrundstücken.

- 1.1 Die Signallerstellung erfolgt über ggfs. abgeschlossene, individuelle Einzelnutzerverträge mit den Bewohnern. Daher gestattet der Vertragspartner weiterhin, dass Vodafone mit den jeweiligen Bewohnern Einzelnutzerverträge über den Anschluss an das Breitbandkabelnetz sowie die Lieferung von Signalen frei empfangbarer Fernseh- und Hörfunkprogrammen und Einzelnutzerverträge über zusätzliche Breitbandkabelangebote (z. B. Pay TV, Internet und Telefonie) abschließen darf. Die Gestattung umfasst insbesondere auch das Recht, die Breitbandkommunikationsanlagen in dem zur Erfüllung der Einzelnutzerverträge erforderlichen Umfang zu entstören.
- 1.2 In der Produktvariante „Versorgungsvereinbarung“ ist Vodafone Eigentümerin des Hausverteilnetzes, auch nach Vertragsende.
- 1.3 In der Produktvariante „Versorgungsvereinbarung Express“ bleibt der Kunde Eigentümer seines Hausverteilnetzes und überträgt Vodafone hiermit die Funktionsherrschaft während der Vertragslaufzeit.

### 2. Mitwirkungspflicht

Vodafone ist berechtigt, die Signallieferung für einzelne Wohnungen zu unterbinden (z. B. mittels Sperrung der Wohnungszuleitung und/oder der Anschlussdosen), soweit die Signale unberechtigt genutzt werden können (z. B. wenn der Vertragspartner bzgl. einzelner Wohnungen von der Ablehnung Gebrauch gemacht hat). Der Vertragspartner gestattet Vodafone alle hierzu erforderlichen Tätigkeiten und wird Vodafone nach besten Kräften unterstützen (z. B. bei der Zuordnung der Wohnungszuleitungen zu den Wohnungslagen). Der Vertragspartner und Vodafone werden sich bei Bedarf hinsichtlich der Durchführung der Maßnahmen abstimmen.

### 3. Bewohnerkommunikation

Die Vertragsparteien werden bei der Kommunikation an die Bewohner zusammenarbeiten, um eine optimale Information über die zukünftige Versorgungsart, den Service und die Produkte von Vodafone sicherzustellen. Hierzu wird Vodafone dem Vertragspartner frühzeitig eine Auswahl an möglichen Informations- und Marketingmaterialien (Informationsmaterialien) bereitstellen und in der Folge jährlich mit dem Vertragspartner die Einzelheiten und weitere Maßnahmen zur Bewohnerkommunikation abstimmen. Die vorgenannte Bereitstellung und Abstimmung der Informationsmaterialien erfolgt zwischen den Parteien telefonisch, per Briefpost und per elektronischer Post. Für die Bereitstellung und Abstimmung benennt der Vertragspartner einen Ansprechpartner und teilt dessen Kontaktdaten Vodafone rechtzeitig mit. Der Vertragspartner bestätigt hiermit, dass diese mitgeteilten Kontaktdaten zum vorgenannten Zweck genutzt werden dürfen. Vodafone wird bei der Bereitstellung der Informationsmaterialien und bei den Kommunikationsprozessen die miet- und datenschutzrechtlichen Vorgaben sowie alle relevanten gesetzlichen Bestimmungen beachten; sofern Vodafone hierfür Dienstleister einsetzt, trägt Vodafone dafür Sorge, dass diese Dienstleister die vorgenannten Vorgaben und Bestimmungen ebenfalls einhalten.

Der Vertragspartner wird seine Bewohner mit den von Vodafone bereitgestellten Informationsmaterialien und -Inhalten informieren. Der Vertragspartner hat zusätzlich die Möglichkeit, in eigenem Namen sowie persönlich adressiert zu kommunizieren. Dem Vertragspartner entstehen keine Kosten für die Bereitstellung der Informationsmaterialien und die Beauftragung von Vodafone etwaig benannter/beauftragter Dienstleister. So erforderlich, benennt Vodafone dem Vertragspartner Dienstleister für die personalisierte Kommunikation.

Vodafone macht den Bewohnern beim Abschluss neuer Einzelnutzerverträge künftige allgemeine Verbesserungen bei der Lieferung von Signalen frei empfangbarer Fernseh- und Hörfunkprogramme zugänglich.

# Versorgungsvereinbarung

## Allgemeine Geschäftsbedingungen Portal

### 1. Gegenstand der Bedingungen

Der Vertragspartner ist Eigentümer des Grundstücks, auf dem sich die vertragsgegenständlichen Wohnungen befinden. Die nachfolgenden Bedingungen regeln die Gestattung für Installation/Vervollständigung und/oder Modernisierung (nachfolgend Modernisierung genannt) und für die Nutzung einer Breitband-Kommunikationsanlage (nachfolgend Anlage genannt) sowie das Recht zur Versorgung der vertragsgegenständlichen Wohnungen mit Kabelanschlüssen und multimedialen Diensten durch die Vodafone GmbH, die Vodafone Deutschland GmbH und die Vodafone West GmbH (nachfolgend Vodafone genannt) auf Grundlage von zwischen Vodafone und den jeweiligen Bewohnern geschlossenen Einzelnutzerverträgen (nachfolgend Einzelnutzerverträge genannt). Die Installation eines Übergabepunkts im Haus als Netzübergang zwischen dem zuführenden Breitband-Kabelnetz von Vodafone und der Anlage muss von dem Vertragspartner erforderlichenfalls gesondert beauftragt werden. Im Falle der Modernisierung einer Anlage gilt die jeweilige Technische Beschreibung koaxiales Hausnetz, Hausnetz Kombi bzw. Hausnetz Express.

### 2. Recht zur Modernisierung der Anlage

- 2.1 a) Der Vertragspartner gestattet Vodafone auf den vertragsgegenständlichen Grundstücken sowie an und in den darauf befindlichen Häusern alle Vorrichtungen anzubringen und alle Arbeiten auszuführen, die zur Modernisierung und zur Nutzung der Anlage sowie zu deren Instandhaltung, Änderungen, Erweiterung und der Verbindung mit Nachbarhäusern erforderlich sind.
- b) Bei Beauftragung der Produktvariante Versorgungsvereinbarung Express gestattet der Vertragspartner Vodafone insbesondere, das bestehende Hausverteilnetz des Vertragspartners derart mit rückkanalfähigen Komponenten aufzurüsten, dass Produkte, deren Nutzung die Rückkanalfähigkeit des Hausverteilnetzes erfordert, genutzt werden können. Sollte eine entsprechende Modernisierung nach dem Ermessen von Vodafone nicht ausreichen oder nicht möglich sein, kann Vodafone die Anlage nach Abstimmung mit dem Vertragspartner umfassend erneuern.
- 2.2 Vodafone behält sich vor, die Modernisierung erst nach Ablauf der gesetzlich vorgesehenen Widerrufsfrist vorzunehmen.
- 2.3 Vodafone gewährleistet eine allen einschlägigen technischen Vorschriften entsprechende Installation, wie in der jeweiligen technischen Beschreibung aufgeführt.
- 2.4 Beauftragte Zusatzleistungen und nachträgliche Erweiterungen der Anlage im Rahmen der Versorgungsvereinbarung Express werden gesondert berechnet.
- 2.5 Die Vertragspartner gehen nicht davon aus, dass in der Bausubstanz der Häuser des Vertragsbestands Gefahrstoffe vorhanden sind, die die Modernisierung des Hausverteilnetzes verhindern oder beeinträchtigen. Sollten in einzelnen Häusern des Vertragsbestands dennoch solche Gefahrstoffe vorgefunden werden, ist jede Vertragspartei berechtigt, den Vertrag insoweit außerordentlich zu kündigen. Der Vertrag für die nicht betroffenen Häuser bleibt unberührt.

### 3. Eigentum an der Anlage

Im Rahmen der Produktvariante Versorgungsvereinbarung Express verbleibt das Eigentum am bestehenden Hausverteilnetz, auch im Falle einer Modernisierung, beim Vertragspartner. Ist bei dieser Produktvariante die Erneuerung einer Anlage erforderlich, kann Vodafone das bestehende Hausverteilnetz in Abstimmung mit dem Vertragspartner ganz oder teilweise entfernen. Soweit Vodafone auf Basis eines Altvertrages Netze neu errichtet hat, verbleiben diese im Eigentum von Vodafone. Im Übrigen stehen sämtliche von Vodafone zur Modernisierung eingebauten Komponenten oder eine von Vodafone errichtete Anlage im Eigentum von Vodafone. Die Komponenten und die Anlage werden nur zum vorübergehenden Zweck eingebaut. Für den Fall, dass das Eigentum aus welchem Rechtsgrund auch immer auf den Vertragspartner oder einen Dritten übergeht, verbleibt das ausschließliche Nutzungs- sowie das jederzeitige Dispositionsrecht über die eingebauten Komponenten/die eingebaute Anlage bei Vodafone. Der Vertragspartner gestattet Vodafone ausdrücklich die Nutzung von Bauteilen vorhandener Hausverteilnetze.

### 4. Nutzung der Anlage

- 4.1 Vodafone ist während der Vertragslaufzeit berechtigt die Anlage für die Bereitstellung von Produkten und Diensten zu nutzen. Die Nutzung umfasst insbesondere auch das Recht, die Anlage in dem zur Erfüllung der Einzelnutzerverträge erforderlichen Umfang zu entstoren.
- 4.2 Der Vertragspartner trägt während der Vertragslaufzeit die laufenden Aufwendungen für die Energieversorgung der Anlage und ist damit einverstanden, dass Vodafone alle Vorrichtungen anbringt, die erforderlich sind, um die vertragsgegenständlichen Anlagen auf dem betreffenden Grundstück und in den darauf befindlichen Gebäuden zu errichten und zu nutzen.
- 4.3 Vodafone ist in dem zur Errichtung und zur Nutzung der Anlage erforderlichen Umfang berechtigt, die Grundstücke und Häuser des Vertragspartners zu betreten. Dem Vertragspartner obliegt es, nach Absprache und im Rahmen seiner rechtlichen Möglichkeiten, den Zugang zu den Wohnungen der Bewohner zu ermöglichen.
- 4.4 Vodafone kann mit der Modernisierung und der Nutzung der Anlage zuverlässige Dritte beauftragen. Der Vertragspartner selbst ist nicht berechtigt, Instandhaltungs- und Änderungsarbeiten an der Anlage vorzunehmen und/oder Dritten solche Arbeiten zu gestatten.
- 4.5 Die gesetzlichen Bestimmungen des Telekommunikationsgesetzes („TKG“) ermöglichen unter bestimmten Voraussetzungen eine Mitnutzung von Netzinfrastrukturen. Zwischen den Parteien besteht Einigkeit darüber, dass während der Vertragslaufzeit allein Vodafone berechtigt sein soll, unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen über eine Mitnutzung der vertragsgegenständlichen Anlage durch Dritte zu entscheiden und die Mitnutzungsbedingungen festzulegen und mit diesen Mitnutzungsverträge über die Nutzung der Anlage zu schließen. Der Vertragspartner wird daher Anfragen Dritter, die die Netzinfrastruktur mitnutzen wollen, an Vodafone weiterleiten.

### 5. Änderung der Vertragsbedingungen

- 5.1 Vodafone behält sich vor, die Vertragsbedingungen nach billigem Ermessen einseitig zu ändern. Ändert Vodafone die Vertragsbedingungen einseitig, kann der Kunde den Vertrag ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist und ohne Kosten kündigen, es sei denn, die Änderungen sind a) ausschließlich zum Vorteil des Kunden, b) rein administrativer Art und haben keine negativen Auswirkungen auf den Kunden oder c) unmittelbar durch Unionsrecht oder innerstaatlich geltendes Recht vorgeschrieben.
- 5.2 Die Kündigung kann innerhalb von drei Monaten ab dem Zeitpunkt erklärt werden, in dem die Unterrichtung von Vodafone über die Vertragsänderung, die den Anforderungen nach Ziff. 5.1 Satz 1 entspricht, dem Kunden zugeht. Der Vertrag kann durch die Kündigung frühestens zu dem Zeitpunkt beendet werden, zu dem die Vertragsänderung wirksam werden soll. Ziff. 5.1 Sätze 1 bis 3 sind nicht anzuwenden auf Verträge, die nur nummernunabhängige interpersonelle Telekommunikationsdienste zum Gegenstand haben.
- 5.3 Vodafone wird den Kunden mindestens einen Monat, höchstens zwei Monate bevor eine Vertragsänderung nach Ziff. 5.1 Satz 1 wirksam werden soll, klar und verständlich auf einem dauerhaften Datenträger über Folgendes unterrichten: a) den Inhalt und den Zeitpunkt der Vertragsänderung und b) ein bestehendes Kündigungsrecht des Kunden nach Ziff. 5.1 Sätze 1 bis 3.

### 6. Haftung

- 6.1 Vodafone haftet für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer Pflichtverletzung von Vodafone, ihrer gesetzlichen Vertreter oder ihrer Erfüllungsgehilfen beruhen. Für sonstige Schäden haftet Vodafone nur, wenn sie auf einer grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung von Vodafone, ihrer gesetzlichen Vertreter oder ihrer Erfüllungsgehilfen beruhen.
- 6.2 Im Übrigen haftet Vodafone bei einfacher Fahrlässigkeit nur, wenn eine wesentliche Vertragspflicht verletzt worden ist, in diesen Fällen allerdings begrenzt auf den vertragstypisch vorhersehbaren Schaden, wobei der Begriff der wesentlichen Vertragspflichten abstrakt solche Vertragspflichten bezeichnet, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung die jeweils andere Partei regelmäßig vertrauen darf. Für Schadensfälle mit reinen Vermögensschäden ist die Haftung gegenüber dem einzelnen Vertragspartner in Fällen einfacher Fahrlässigkeit auf den Höchstbetrag von 12.500 €, gegenüber der Gesamtheit der Geschädigten auf den Höchstbetrag von 10 Mio. € je schadensverursachendes Ereignis beschränkt. Übersteigt im letzteren Fall die Entschädigung, die mehreren aufgrund desselben Ereignisses zu leisten ist, die genannte Höchstgrenze, so wird der Schadensersatz in dem Verhältnis gekürzt, in dem die Summe aller Schadensersatzansprüche zur Höchstgrenze steht.
- 6.3 Die Haftung von Vodafone nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes und anderer zwingender gesetzlicher Regelungen bleibt unberührt.

### 7. Haftungsfreistellung

Vodafone stellt den Vertragspartner von Ansprüchen Dritter frei, die ihm gegenüber aus Anlass der Modernisierung und der Nutzung der Anlage erhoben werden, wenn Vodafone hierfür verantwortlich ist. Vodafone ist über solche Ansprüche unverzüglich zu unterrichten.

### 8. Vertragsdauer und Kündigung

- 8.1 Dieser Vertrag tritt zu dem vereinbarten Termin in Kraft und hat die vereinbarte Mindestvertragslaufzeit. Der Vertrag ist erstmals mit einer Frist von sechs Monaten zum Ablauf dieser Mindestvertragslaufzeit kündbar.
- 8.2 Nach Ablauf der Mindestvertragslaufzeit läuft der Vertrag auf unbestimmte Zeit weiter und kann jederzeit mit einer Kündigungsfrist von sechs Monaten gekündigt werden.
- 8.3 Bei Vertragsbeendigung kann Vodafone sämtliche Komponenten und Vorrichtungen der Anlage, die durch Vodafone installiert worden sind, entfernen oder die Anlage stilllegen. Wurde im Rahmen der Produktvariante Express ein bestehendes Hausverteilnetz des Vertragspartners modernisiert, so überlässt Vodafone dem Vertragspartner das Hausverteilnetz am Vertragsende in einem funktionsfähigen Zustand, der mindestens dem Stand der Technik entspricht, den das im Eigentum des Vertragspartners stehende Hausverteilnetz vor der Modernisierung hatte.
- 8.4 Die Kündigung bedarf der Textform.
- 8.5 Unberührt bleibt das Recht der Vertragsparteien zur außerordentlichen Kündigung des Vertrages aus wichtigem Grund.

### 9. Sanktionsbestimmungen und Ausfuhrkontrolle/Compliance

- 9.1 Jede Partei verpflichtet sich,
  - I. alle für die Partei anwendbaren rechtlichen Bestimmungen in Bezug auf das jeweils geltende Exportkontroll- und Sanktionsrecht einzuhalten. Die Einhaltung der in Satz 1 genannten sanktionsbezogenen Verpflichtungen gilt nur insoweit, als es zulässig ist, entsprechende Garantien und Zusicherungen gemäß dem deutschen und EU-Recht abzugeben;
  - II. nicht wissentlich Handlungen vorzunehmen, die die andere Partei oder ein Mitglied der Unternehmensgruppe zur Verletzung des einschlägigen Sanktions- und/oder Exportkontrollrechts veranlassen;
  - III. der anderen Vertragspartei Unterstützung, Dokumentationen und Informationen zu gewähren, wenn die andere Partei dies billigerweise im Zusammenhang mit Fragen der Exportkontrolle und dem Sanktionsrecht anfordert; die andere Vertragspartei über den Verlust der Lizenz/der Genehmigung oder aktuelle/potentielle Ermittlungen oder mögliche Verstöße gegen geltende Gesetze mit Bezug zu Fragen der Exportkontrolle und des Sanktionsrechts oder eine Änderung ihres Sanktions-Status, z. B. die Aufnahme auf eine Sanktionsliste, unverzüglich schriftlich zu informieren.

Stellt die Verletzung einer der in (I) bis (III) genannten Pflichten einen wichtigen Grund dar, berechtigt dies die andere Vertragspartei zur fristlosen Kündigung dieses Vertrages. Verletzt eine Vertragspartei eine der in (I) bis (III) genannten Pflichten, so kann die andere Vertragspartei Ersatz des hierdurch entstandenen Schadens verlangen.

### 9.2 Code of Conduct

Die Parteien beachten und befolgen alle relevanten Rechte und Gesetze, insbesondere sollen Respekt, Aufrichtigkeit und Integrität Grundlage der Vertragsbeziehung sein. Hierzu zählen vor allem auch die Regeln des Datenschutzes, der Geheimhaltung von geistigem Eigentum, fairen Offenlegung wesentlicher Wertpapierinformationen gegenüber allen Aktienmarktteilnehmern unter Einhaltung des geltenden Wertpapierrechts, Steuerrechts, des Schutzes der Umwelt sowie der Vermeidung von Interessenkonflikten.

Vodafone hat sich hierzu einen umfassenden Code of Conduct gegeben, der im Internet unter <https://www.vodafone.de/media/downloads/pdf/Verhaltenskodex-VF-Germany.pdf> zur Verfügung steht. Vodafone verpflichtet sich zur unbedingten Einhaltung der dort niedergelegten Regeln und erwartet von Vertragspartnern und Lieferanten, sich entweder ebenfalls auf diese Regeln zu verpflichten oder sich selbst ein Regelwerk aufzuerlegen und zu befolgen, dass den Vorgaben und Inhalten dieses Code of Conduct entspricht. Mit Abschluss des Vertrages sichert der Vertragspartner dies zu.

Der Vertragspartner verpflichtet sich ausdrücklich, alle erhaltenen Zahlungen, Zuwendungen oder sonstigen Vorteile steuerlich korrekt zu verbuchen und entsprechend anzumelden und alle hieraus erwachsenen Steuern, Zölle oder Abgaben ordnungsgemäß abzuführen. Besteht Umsatzsteuerpflicht, sind Rechnungen gemäß § 14 UStG auszustellen bzw. Zahlungen laut diesem Vertrag entsprechend zu vereinbaren. Der Vertragspartner sichert ferner zu, Dritten keine Vorteile zu versprechen oder zu gewähren, die in der jeweils anwendbaren Rechtsordnung als korruptive oder illegale Zahlung oder Gewährung von illegalen Vorteilen gewertet werden können. Weiterhin sichert der Vertragspartner zu, sämtliche, ihm im Rahmen dieses Vertrages bekanntwerdende Interna der Vodafone und der mit ihr in Beziehung stehenden Dritten, soweit dies nicht öffentlich bekannt sind, geheim zu halten. Auf § 23 des Gesetzes zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen (GeschGehG) „Verletzung von Geschäftsgeheimnissen“ wird ausdrücklich hingewiesen.

## 10. Sonstige Bedingungen

- 10.1 Vodafone darf ihre Rechte und Pflichten aus dem Vertrag ganz oder teilweise auf einen Dritten übertragen, wenn die Vertragserfüllung hierdurch nicht beeinträchtigt oder gefährdet wird und keine überwiegenden berechtigten Interessen des Kunden entgegenstehen. Vodafone hat dem Vertragspartner die Übertragung vor deren Vollzug in Textform anzuzeigen.
- 10.2 Bei einer etwaigen Veräußerung des Grundstücks verpflichtet sich der Vertragspartner, Vodafone über die Weiterveräußerung zu unterrichten und den Erwerber zu verpflichten, durch schriftliche Vereinbarung in die Rechte und Pflichten dieses Vertrages einzutreten. Der Vertragspartner verpflichtet sich darüber hinaus, auf Verlangen von Vodafone den Eigentumsübergang durch Übergabe einer Kopie des entsprechenden Grundbuchsatzes nachzuweisen.
- 10.3 Der Vertragspartner gestattet Vodafone hiermit gleichzeitig, die bestehenden Anlagen für künftige Dienste und Nutzungen zu ändern oder zu erweitern oder die Versorgung durch leistungsfähigere oder preiswertere Techniken zu bewerkstelligen.
- 10.4 Vodafone und der Vertragspartner vereinbaren als örtlich zuständiges Gericht für sämtliche vertraglichen Ansprüche und sämtliche Streitigkeiten aus diesem Vertrag das Gericht am Sitz von Vodafone, sofern der Vertragspartner Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist oder keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat. Dies gilt auch, wenn der in Anspruch zu nehmende Vertragspartner nach Abschluss des Vertrages seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus Deutschland heraus verlegt hat oder sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Ein etwaiger ausschließlicher Gerichtsstand bleibt unberührt.
- 10.5 Für die vertraglichen Beziehungen der Parteien gilt deutsches Recht.

# Datenschutzhinweise für Immobilienwirtschaftskunden

Ihre Privatsphäre ist uns wichtig. Hier lesen Sie, wie wir, die Vodafone GmbH, die Vodafone West GmbH, beide Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf und die Vodafone Deutschland GmbH, Betastraße 6 – 8, 85774 Unterföhring (zusammen Vodafone-Unternehmen oder wir) als Verantwortliche für die Datenverarbeitung mit Ihren persönlichen Daten umgehen.

## 1. Datenschutz-Infos für Ihre Mobilfunk-Produkte

Schließen Sie einen Mobilfunk-Vertrag bei uns ab, nutzen wir Ihre Kundendaten in erster Linie, damit wir den Vertrag mit Ihnen erfüllen können, um z. B. Ihre Telefonate durchzuführen, Ihnen die Webseiten anzuzeigen, die Sie ansurfen oder die bei Ihrem Vodafone Pass inkludierten Apps zu identifizieren und die verbrauchten Daten richtig abzurechnen. Dafür verwenden wir Ihre Mobilfunknummer und die Web-Adresse, unter der Sie die App abrufen. Um Störungen Ihrer Verbindung zu beseitigen, speichern wir außerdem Internet-Verkehrsdaten wie Ihre IP-Adresse. Um Ihnen eine korrekte Telefonrechnung zu stellen, speichern wir Telefon-Verkehrsdaten wie Anfang, Ende und Partner Ihrer Gespräche. Ihre Vertrags- und Verkehrsdaten nutzen wir, um Missbrauch unserer Produkte zu erkennen und zu verhindern. Ihre Standortdaten nutzen wir, um Ihre Gespräche und Verbindungen herzustellen.

## 2. Datenschutz-Infos für Ihren Internet- und Telefonvertrag sowie den Basiskabelanschluss

Schließen Sie einen Internet- oder Telefonvertrag mit uns ab oder beziehen einen Basiskabelanschluss, nutzen wir Ihre Kundendaten in erster Linie, damit wir den Vertrag mit Ihnen erfüllen können. Um Ihnen z. B. Post mit Infos zu Ihrem Vertrag zu schicken. Oder um die richtigen Produkte für Sie zu aktivieren. Diese persönlichen Daten sind Ihre Vertragsdaten. Um Störungen Ihrer Verbindung zu beseitigen, speichern wir außerdem Internet-Verkehrsdaten wie Ihre IP-Adresse. Um Ihnen eine korrekte Telefonrechnung zu stellen, speichern wir Telefon-Verkehrsdaten wie Anfang, Ende und Partner Ihrer Gespräche. Ihre Vertrags- und Verkehrsdaten nutzen wir, um Missbrauch unserer Produkte zu erkennen und zu verhindern. Ihre Standortdaten nutzen wir, um Ihre Gespräche und Verbindungen herzustellen.

## 3. Datenschutz-Infos für Ihr Secure Net und Sicherheitspaket

Nutzen Sie Secure Net zum sicheren mobilen Surfen, untersuchen wir, ob die Webseiten und Downloads, die Sie aufrufen, Schadcode wie Viren und Trojaner enthalten. Besuchen Sie eine potenziell gefährliche Seite, bekommen Sie eine Online-Warnung von uns. Wenn Sie trotz der Warnung weiter surfen wollen, entscheiden Sie selbst, ob Sie der Seite trotzdem vertrauen. Gefährliche Downloads blockieren wir konsequent. Sie bekommen dann eine Info-SMS. Dafür und für Ihre Registrierung nutzen wir Ihre Mobilfunk-Nummer.

Nutzen Sie das Sicherheitspaket powered by F-Secure, schließen Sie einen Vertrag direkt mit unserem Kooperationspartner: F-Secure Corporation, Tammasaarekatu 7, PL 24, 00181 Helsinki, Finnland. Deshalb übermitteln wir Ihre Vertragsdaten an F-Secure. Wir und F-Secure sind für die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten jeweils verantwortlich. Mehr zum Datenschutz bei F-Secure erfahren Sie online unter den Datenschutzhinweisen von F-Secure: [https://www.f-secure.com/de\\_DE/web/legal/privacy/website](https://www.f-secure.com/de_DE/web/legal/privacy/website).

## 4. Datenschutz-Infos für Ihre WLAN Produkte: Hotspot und Homespot

Nutzen Sie unser WLAN-Hotspot-Flat oder nehmen Sie am Homespot-Service teil, speichern wir Ihre Anmeldeinformationen und Ihre IP-Adresse, damit Sie den Service nutzen können. Melden Sie sich als Gast an und surfen Sie kostenlos, speichern wir die MAC-Adresse Ihres Geräts. So verhindern wir, dass der Gastzugang mehrfach am gleichen Tag benutzt wird.

Nehmen Sie am Homespot-Service teil, trennen wir Ihr privates WLAN-Netz sicher vom öffentlichen WLAN-Netz. Den Standort Ihres und aller anderen Homespots sehen Sie online und in der Hotspot-finder-App als Markierung auf einer Karte. Das ist eine reine Circa-Angabe. Ihre exakte Adresse ist dadurch nicht zu ermitteln.

## 5. Mail, Cloud und Homepage

Sind Sie ein Internet-Kunde und nutzen Sie zusätzlich unsere Mail-, Cloud- und Homepage-Services, speichern wir Ihre Vertragsdaten, um Ihre Wunsch-Services für Sie zu aktivieren und damit Ihre Rechnung stimmt. Das sind Infos, über Sie wie Name und Adresse und über Ihre Produkte wie z. B. die Domain, die Sie gewählt haben. Die Dateien, die Sie in Ihrer Cloud speichern und die E-Mails, die Sie bekommen und versenden, nutzen wir nur, um sie Ihnen anzuzeigen und sie zu speichern. Ihre Nutzungsdaten wie Ihre IP-Adresse, den Zeitpunkt der letzten Anmeldung und die Anzahl fehlgeschlagener Anmelde-Versuche nutzen wir, um Störungen Ihrer Services zu erkennen und zu beseitigen.

## 6. Datenschutz-Info für Ihre TV-Produkte

### a. TV allgemein

Schließen Sie einen TV-Vertrag mit uns, nutzen wir Ihre Vertragsdaten in erster Linie, damit wir den Vertrag mit Ihnen erfüllen können, also z. B. um Ihnen Post zu schicken und die richtigen Produkte für Sie zu aktivieren. Um Störungen Ihres Empfangs zu beseitigen, speichern wir außerdem technische Daten zu Signalqualität, Fehlern und Diagnosen zu Ihrem Anschluss.

### b. Vodafone Select

Sind Sie ein Vodafone Select-Kunde, nutzen wir Daten über die Filme, die Sie abgerufen haben, für Ihre Rechnung. Diese Daten nutzen wir in pseudonymisierter Form, um Vodafone Select für Sie zu verbessern sowie um Ihnen Werbung anzuzeigen. Sie als Person sind dahinter nicht erkennbar. Wenn Sie dies nicht möchten, können Sie dem jederzeit widersprechen.

### c. GigaTV

GigaTV ist ein interaktiver Dienst. Damit wir Ihnen die gebuchten GigaTV-Services bereitstellen können, tauschen deshalb Ihre GigaTV Box oder die von Ihnen installierte GigaTV App Ihre persönlichen Daten, wie bspw. Ihre Eingaben über die Fernbedienung, mit unseren Systemen aus. Außerdem speichern wir Ihre Einstellungen, Geräte-Infos, geplante Aufnahmen und Merklisten, um Ihnen die gewünschten Inhalte zu liefern. GigaTV bietet unterschiedliche Arten von Empfehlungen. Dazu gehören redaktionelle, auf Sie zugeschnittene oder statistische Empfehlungen. Dafür erheben wir Informationen darüber, welche Inhalte Sie angesehen, aufgenommen, ausgeliehen oder gekauft haben. Dies sind Ihre TV-Nutzungsdaten. Aus Ihren Nutzungsdaten ermitteln wir Empfehlungen, die zu Ihrem Geschmack passen. Wir berücksichtigen dabei auch, welche TV-Pakete Sie gebucht haben. Ihre TV-Nutzungsdaten verwenden wir darüber hinaus, um ein Produkt zur Erfolgsmessung und effizienteren Planung von TV-Werbe-Kampagnen mit unserem Kooperationspartner AdScanner d.o.o., Donje Svetice 35, 10000 Zagreb, Kroatien („AdScanner“) anzubieten. Bevor wir Ihre TV-Nutzungsdaten dafür verwenden und an AdScanner weitergeben, ersetzen wir persönliche Informationen wie bspw. Ihren Namen durch pseudonyme Kennziffern (TV-Reichweiten-Daten). Dadurch sind Sie als Person hinter den TV-Reichweiten-Daten für AdScanner und andere Dritte gar nicht mehr zu erkennen und auch für uns nur noch mit besonders geschützten Zusatzinfos. Sie können dieser Verarbeitung jederzeit widersprechen. Bitte geben Sie dafür die Gründe an, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Kontaktdaten zur Ausübung Ihres Widerspruchsrechts finden Sie unter Ziffer 15. Wenn Sie eine Apple TV-Box von uns zur Miete erhalten, übermitteln wir die Seriennummer Ihrer Apple TV-Box

sowie eine pseudonyme Kundenkennziffer an die Apple Inc., One Apple Park Way, Cupertino, Kalifornien, USA, damit Ihre Apple TV-Box Sie beim Einrichten von GigaTV unterstützen kann.

Soweit Sie Leistungen anderer Anbieter von TV-Produkten („Drittanbieter“) über Ihre Vodafone-Rechnung begleichen möchten, verarbeiten wir Ihre Nutzungsdaten auch zum Zweck der Inrechnungstellung dieser Drittleistungen. Hierbei erhalten wir von den Drittanbietern einen verschlüsselten Hardware-Code Ihrer GigaTV Box, anhand der wir Ihre Kundennummer und Ihren Vor- und Nachnamen identifizieren.

Weitere Informationen zum Umgang mit Ihren persönlichen Daten bei Nutzung der GigaTV App finden Sie jederzeit unter [www.vodafone.de/datenschutz](http://www.vodafone.de/datenschutz).

### d. TV-Manager und Digital Receiver

Über das Webportal, die App oder wenn Sie Ihren Digital Receiver mit dem Internet verbinden, können Sie ein TV-Manager-Profil erstellen. In Ihrem TV-Manager-Profil speichern wir Ihre Vertragsdaten. Zusätzlich speichern wir Einstellungen, persönliche Senderlisten, geplante und fertige Aufnahmen, um Ihnen Ihre Inhalte zu liefern. In Ihrem Profil speichern wir außerdem Ihren Suchverlauf. Sie können einzelne Einträge oder den kompletten Suchverlauf jederzeit in den Einstellungen löschen. Sie wollen Ihr Profil und den TV-Manager nicht mehr nutzen? Gehen Sie bitte auch dafür in Ihre Einstellungen.

### e. Sky-Programm-Paket

Bestellen Sie bei uns ein Sky-Programm-Paket, schließen Sie dafür einen Vertrag mit der Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring ab. Deshalb übermitteln wir Ihre Vertragsdaten an Sky. Für die Vertragsdurchführung und Abrechnung speichern wir Infos zum Vertrag und sind dafür datenschutzrechtlich verantwortlich.

### f. GigaTV inkl. Netflix

Wenn Sie GigaTV inkl. Netflix bei uns gebucht haben, übermitteln wir Ihre E-Mail-Adresse sowie einen individuellen, pseudonymen Netflix-Zugangscode an die Netflix International B.V., Stadhouderskade 55, 1072AB Amsterdam (nachfolgend „Netflix“), damit Sie sich bei Netflix registrieren und wir den Vertrag mit Ihnen erfüllen können. Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Vertragsdaten im Zusammenhang mit der Bereitstellung und Abrechnung von GigaTV inkl. Netflix ist Vodafone. Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bei der Nutzung von Netflix ist Netflix. Die Datenschutzhinweise von Netflix finden Sie unter [netflix.com/privacy](http://netflix.com/privacy).

### g. GigaTV Home Box und GigaTV Home Video Sound Box (inkl. Android TV)

Sofern Sie eine GigaTV Home Box und/oder unsere GigaTV Home Video Sound Box nutzen, gilt zusätzlich zu Ziffer 3 a. und c. das Folgende:

Unsere GigaTV Home Box und unsere GigaTV Home Video Sound Box nutzen das Betriebssystem Android TV von Google LLC, 1600 Amphitheatre Pkwy, Mountain View, CA 94043, Vereinigte Staaten (nachfolgend „Google“). Google verarbeitet hierbei als eigenständiger Verantwortlicher Ihre persönlichen Daten im Rahmen der Bereitstellung von Android TV. Die Datenschutzhinweise von Google finden Sie unter [google.com/privacy](http://google.com/privacy).

Über Android TV haben Sie die Option, den Google Assistant zu verwenden und hierüber unter anderem per Sprache die GigaTV Box einfach und bequem zu steuern. Dabei handelt es sich um einen Service von Google. Die Erfassung Ihrer Sprachbefehle erfolgt ausschließlich durch Google. Vodafone erhält hierbei lediglich Ihre Sprachbefehle in Textform.

Haben Sie uns Ihre Einwilligung für die Unterbreitung personalisierter Empfehlungen erteilt, verarbeiten wir Ihre TV-Nutzungsdaten (z. B. Inhalte, die Sie angesehen, aufgenommen, ausgeliehen oder gekauft haben, Ihre geplanten Aufnahmen und Merklisten, sowie installierte Apps) in Zusammenhang mit einer sogenannten Haushalts-ID. Diese Daten speichern wir für 90 Tage. Das Profil für Ihre persönlichen Empfehlungen speichern wir bis zum Widerruf der Einwilligung.

### h. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage der in dieser Ziffer 3 beschriebenen Datenverarbeitung ist Artikel 6 Abs. 1 b) und f) DS-GVO in Verbindung mit unserem berechtigten Interesse an der Vermarktung und Verbesserung unserer Angebote sowie dem berechtigten Interesse von Vodafone und AdScanner ein Produkt zur TV-Werbemessung anzubieten.

## 7. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Gestattungsverträgen mit OXG

Gemeinsam mit unserem Partner OXG Glasfaser GmbH, Ferdinand-Braun-Platz in 40549 Düsseldorf („OXG“) wollen wir den Glasfaserausbau in Deutschland voranbringen. Um diesen durchführen zu können und Ihnen und anderen Personen Zugang zu Highspeed-Internet zu ermöglichen, holen wir für OXG Ihre Genehmigung zur Errichtung und Nutzung von Glasfaserinfrastrukturen auf Ihrem Grundstück ein, wenn Sie dies möchten. Dazu wird auf Ihren Wunsch ein Gestattungsvertrag zwischen Ihnen und OXG geschlossen. Hierbei werden Ihre im Vertrag enthaltenen personenbezogenen Daten, wie Name, Adresse und Grundstücke in Ihrem Eigentum, verarbeitet, in unseren Systemen gespeichert und an OXG weitergegeben. Wir geben nur diejenigen personenbezogenen Daten von Ihnen an OXG weiter, die OXG für die Durchführung des Vertrages benötigt. Zudem nutzen wir diese Daten, um Ihnen nach Abschluss des Gestattungsvertrages eine Auftragsbestätigung sowie nach erfolgter Glasfaserverlegung eine Baufertigmeldung zukommen zu lassen.

OXG und die Vodafone-Unternehmen handeln dabei als unabhängige Verantwortliche. Die Verarbeitung durch die Vodafone-Unternehmen beruht auf dem berechtigten Interesse, den Glasfaserausbau in Deutschland zusammen mit OXG voranzutreiben und Ihnen zukünftig hochwertige Glasfaserprodukte anbieten zu können (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO). Für Informationen über die weitere Verarbeitung Ihrer Daten durch OXG lesen Sie bitte die Datenschutzhinweise von OXG oder wenden Sie sich direkt an OXG.

Wir können die personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit dem Abschluss des Gestattungsvertrages mit OXG verarbeitet werden, sowie möglicherweise weitere Informationen, die Sie uns in diesem Zusammenhang zur Verfügung stellen, nutzen, um Ihnen Produkte und Dienstleistungen der Vodafone-Unternehmen anzubieten. Diese Verarbeitung beruht auf unserem berechtigten Interesse an der Vermarktung unserer Produkte (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO).

## 8. Löschen und Sperren Ihrer Daten

Daten zu Ihrer Bonitätsprüfung löschen wir 6 Monate nach der Anfrage. Ihre Vertragsdaten löschen wir nach Vertragsende, aber nicht sofort. Das Gesetz verlangt, dass wir sie z. B. für Wirtschaftsprüfungen noch aufbewahren. Die Archivierung kann bis zu 10 Jahre dauern. Danach löschen wir Ihre Daten endgültig. In der Zwischenzeit sperren wir sie. So können nur noch ganz wenige Mitarbeiter darauf zugreifen, wenn es nötig wird. Die Sperrphase beginnt am Ende des Jahres, das auf das Vertragsende folgt. Eine Sperrphase für Verkehrs- und Standortdaten gibt es nicht. Wir löschen sie direkt nach Ablauf der Speicherfristen: Internet-Verkehrsdaten und Nutzungsdaten löschen wir spätestens nach 7 Tagen. Ihre Telefon-Verkehrsdaten löschen wir sofort, wenn sie für die Abrechnung nicht mehr relevant sind und spätestens 3 Monate nach Rechnungsversand. Ihren Einzelverbindungs-nachweis löschen wir spätestens nach 6 Monaten. Ihre Secure Net-Daten löschen wir so: die URL der geblockten Webseiten und die Namen der Dateien, die Sie heruntergeladen haben, nach 3 Tagen. Die Anzahl heruntergeladener Dateien und geblockter Webseiten nach 6 Monaten.



## 9. Ihre Kontaktdaten für Werbung

Wir nutzen die Daten rund um Ihren Vertrag, um Sie postalisch, per E-Mail, Messenger, SMS zu beraten, und um Ihnen Werbung für eigene ähnliche Angebote zu schicken. Sie können der Nutzung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Schreiben Sie einen Brief oder nutzen Sie Ihren Datenschutz-Service online. Die Kontakte finden Sie unter Ziffer 16.

## 10. Zweckänderung und Big Data

Ihre persönlichen Daten nutzen wir in erster Linie für Ihren Service. Wenn der Gesetzgeber es uns erlaubt, nutzen wir Ihre persönlichen Daten auch für neue Zwecke.

Ihre persönlichen Daten nutzen wir als Grundlage für Big Data-Analysen. Die Analysen helfen uns, unsere Produkte für Sie zu verbessern. Und um Entscheidungen zu treffen, z. B. über neue Produkte und Tarife. Wir anonymisieren oder pseudonymisieren Ihre persönlichen Daten, bevor wir sie dafür nutzen. Dadurch sind Sie als Person hinter den Daten entweder gar nicht mehr zu erkennen oder aber nur mit besonders geschützten Zusatz-Infos. Dafür ersetzen wir z. B. Ihren Namen durch einen anderen, zufällig gewählten Wert. Sie können dieser Nutzung Ihrer Daten widersprechen, wenn Sie uns die Gründe darlegen, die gegen die Verarbeitung Ihrer Daten für diese Zwecke sprechen. Schreiben Sie uns einen Brief oder nutzen Sie Ihren Datenschutz-Service online.

## 11. Weitergabe Ihrer Daten

Sie und der Gesetzgeber entscheiden, wie wir mit Ihren Daten umgehen. Haben Sie uns keine gesonderte Einwilligung erteilt, geben wir Ihre persönlichen Daten nur weiter, wenn wir das nach deutschem oder europäischem Recht dürfen oder müssen. Mit einigen Partnern arbeiten wir besonders eng zusammen, z. B. im Kundenservice oder mit Rechenzentren. Damit diese Partner Ihre persönlichen Daten in unserem Auftrag verarbeiten dürfen, machen wir detaillierte vertragliche Vorgaben.

In bestimmten Situationen sind wir verpflichtet, Ihre persönlichen Vertrags-, Verbindungs- oder Standortdaten an deutsche Behörden herauszugeben. Das tun wir aber nur, wenn wir dazu rechtlich verpflichtet sind. Das kann z. B. durch einen richterlichen Beschluss in einem Strafverfahren der Fall sein.

## 12. Berechtigte Interessen

Vodafone verarbeitet Ihre Daten im Rahmen eines berechtigten Interesses zur:

- Sicherstellung der technischen Verfügbarkeit und Informationssicherheit
- Weiterentwicklung von Produkten und Dienstleistungen
- Allgemeine Serviceerbringungen wie z. B. der Betrieb des Portals für Bewohneranschriften
- Werbung, Markt- und Meinungsforschung, Zufriedenheitsbefragungen (ggf. auch auf Basis von Vertragsdaten, die wir von Smartphone-Herstellern erhalten haben)
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche
- Inkasso und Risikosteuerung
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten
- Videoüberwachung zur Wahrung des Hausrechts
- Prüfung und Optimierung von Bedarfsanalysen
- Vertriebs- und Unternehmenssteuerung
- Verbesserung der Servicequalität mittels analytischer und statistischer Verfahren
- Verbesserung der Kundenzufriedenheit mittels analytischer und statistischer Verfahren

Diese Datenverarbeitungen finden unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Datenminimierung und soweit möglich in pseudonymisierter und/oder aggregierter Form statt.

## 13. Datenverarbeitung im Konzern

Die Vodafone-Unternehmen tauschen Ihre Vertragsdaten untereinander aus, um Sie über die Produkte und Dienstleistungen der Vodafone-Unternehmen, auch wechselseitig füreinander, zu informieren. Die Vodafone-Unternehmen werden Sie mit solchen Informationen nur auf Kontaktwegen kontaktieren, für die Sie Ihre Einwilligung erteilt haben oder die gesetzlich erlaubt sind, solange Sie dem nicht widersprochen haben. Vertrags- und andere rechtlich relevante Informationen senden wir Ihnen auch unabhängig von Ihrer Einwilligung oder Ihrem Widerspruch und an alle den Vodafone-Unternehmen bekannte Kontaktdaten.

Darüber hinaus tauschen die Vodafone-Unternehmen Ihre Vertragsdaten zur Erstellung von Analysen untereinander aus. Die Analysen helfen uns, unsere Produkte gemeinsam für Sie zu verbessern und belastbare Entscheidungen zu treffen. Bevor wir Ihre Vertragsdaten dafür nutzen, anonymisie-

ren oder pseudonymisieren wir sie. Dadurch sind Sie als Person hinter den Daten entweder gar nicht mehr zu erkennen oder nur mit besonders geschützten Zusatz-Infos. Dafür ersetzen wir z. B. Ihren Namen durch einen anderen, zufällig gewählten Wert.

Rechtsgrundlage hierfür ist Artikel 6 Abs. 1 f) DS-GVO in Verbindung mit dem berechtigten Interesse der Vodafone-Unternehmen an individuell passenden Informationen über ihre Produkte und Dienstleistungen sowie gemeinsamen Analysen. Sie können dieser Verarbeitung Ihrer Vertragsdaten jederzeit widersprechen; bei einem Widerspruch gegen gemeinsame Analysen jedoch nur unter Angabe von Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

## 14. Übermittlung ins Ausland

Ihre persönlichen Daten speichern wir innerhalb der Europäischen Union, besonders sensible Informationen nur in Deutschland. Mit Auftragsverarbeitern außerhalb des EU-Raums arbeiten wir nur nach den Regeln der Europäischen Kommission zusammen. Das heißt für Sie: Entweder wir nehmen sogenannte Standard-Vertragsklauseln in den Vertrag auf. Oder die Europäische Kommission hat ausdrücklich festgestellt, dass das Datenschutzniveau im Land unseres Partners angemessen ist. Wenn Sie eine Frage zum Sicherheitspaket powered by F-Secure haben, geben wir Ihre Frage an F-Secure weiter. F-Secure verarbeitet Daten weltweit.

## 15. Ihre Datenschutzrechte

Helfen Sie selbst mit, Ihre persönlichen Daten zu schützen. Nutzen Sie Ihr Recht auf Datenschutz. Sie wollen nicht, dass wir Ihre Daten für Werbezwecke nutzen? Dann ändern wir das nach Ihren Wünschen. Sie wollen wissen, welche Daten wir über Sie gespeichert haben? Oder Ihre Kundendaten müssen geändert werden? Melden Sie sich einfach bei uns.

- a. Auskunft einholen, Daten berichtigen, Daten löschen, der Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen, Ihre Daten mitnehmen (Datenportabilität)

Sie wollen wissen, welche Daten wir über Sie speichern? Sie fragen sich, wofür wir Ihre persönlichen Daten nutzen oder woher wir sie haben? Sprechen Sie uns an. Ihre Fragen beantworten wir gern. Ihre Daten haben sich geändert? Geben Sie uns Bescheid. Oder es hat sich ein Fehler in Ihre Kundendaten eingeschlichen? Wir ändern das für Sie. Sie wollen persönliche Daten löschen lassen? Sagen Sie uns, um welche Angaben es genau geht. Wir löschen dann alle Daten, für die wir keinen Speichergrund mehr haben. Wollen Sie der Verarbeitung Ihrer Daten für Geschäftsanalysen o. Ä. widersprechen? Schreiben Sie uns an und nennen Sie den Grund, der Sie dazu veranlasst hat. Wollen Sie Ihre Daten mitnehmen, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben? Kein Problem, wir stellen sie Ihnen in Textform zur Verfügung.

- b. Werbung widersprechen

Sie sind unser Kunde und haben schon ein Produkt von uns? Dann nutzen wir Ihre Telefonnummer und Ihre Post- und E-Mail-Adresse, um per Messenger, SMS, Post und E-Mail Ihnen Infos zur Beratung, und um Ihnen Werbung für eigene ähnliche Angebote zu schicken.

Sie können der Nutzung Ihrer Telefonnummer und Adressen zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Und zwar so, wie Sie wollen: Schreiben Sie uns einen Brief oder nutzen Sie Ihren Datenschutz-Service online.

Sie sind noch nicht unser Kunde und Sie wollen keine Werbung? Das ändern wir natürlich auch. Helfen Sie mit, indem Sie uns genau sagen, auf welchem Weg Sie Werbung von uns bekommen. Je genauer Ihre Angaben, umso wirksamer unsere Werbesperre.

## 16. Ihr Datenschutz-Service

Ob Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Widerspruch – unsere Spezialisten für Datenschutz sind für Sie da. Nutzen Sie bei allen Fragen rund um Ihre Datenschutz-Rechte unseren Online-Datenschutz-Service: [www.vodafone.de/datenschutz](http://www.vodafone.de/datenschutz)

Oder schreiben Sie an:

Dr. Dirk Herkströter, Datenschutzbeauftragter Vodafone GmbH/Dr. Anastasia Meletiadou, Datenschutzbeauftragte Vodafone Deutschland GmbH/Vodafone West GmbH, Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf.

Sollten wir Ihr Datenschutz-Anliegen nicht klären können, können Sie sich an die für uns zuständige Aufsichtsbehörde wenden.

Für Datenschutz-Fragen rund um Telekommunikation: Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI), Graurheindorfer Str. 153, 53117 Bonn

Datenschutz-Fragen rund um unseren Webauftritt: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf

Sonstige Datenschutz-Fragen zur Vodafone Deutschland GmbH: Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht, Postfach 606, 91511 Ansbach